

**Quellen und Literatur aus dem GIFT-Archiv zum Thema  
„Wer und was ist warum und auf wessen Kosten DEUTSCH? “**

Gerd Simon

unter Mitwirkung von Ulrich Schermaul

## Chronologie Anderson, Walter

(Erstfassung: 25.02.05; letzte Änderung: 28.2.2006)

### Abkürzungen

AE	Ahnenerbe (der SS)
AV	Aktenvermerk
BA	Bundesarchiv
BDC	Berlin Document Center (heute im BA)
E	als Exzerpt auf Grund von Autopsie im GIFT-Archiv vorhanden
K	als Kopie im GIFT-Archiv vorhanden
Korrbl	Korrespondenzblatt
lt	laut
MF	Master Files
PA	Personalakte
REM	Reichserziehungsministerium

**Hinweis:** In der folgenden Chronologie wird das **Datum** nach amerikanischem Muster (Jahr – Monat – Tag) angegeben. Die unter „**Inhalt**“ wiedergegebenen Regesten sind kürzeste Inhaltsangaben. Sie werden bei zentralen Publikationen weggelassen. Eingeleitet werden sie zumeist mit Angaben über den Verfasser und eventuell über den Empfänger und das Datum eines Schriftstücks. (Briefe sind an der Präposition an zu erkennen.) Wenn in der Rubrik „**Quelle**“ etwas unterstrichen ist, handelt es sich um eine Publikation. Unterstrichen ist dann das Stichwort, unter dem man diese in den bibliographischen Nachschlagewerken in der Regel finden kann. Ist nichts unterstrichen, handelt es sich um eine Archivalie. Dann ist die Aufeinanderfolge durchgehend: Fundort (Archiv), Signatur (meist Kombination aus Buchstaben und Ziffern), Blatt (falls zu dem Zeitpunkt der Einsicht angegeben). Die blau wiedergegebenen Informationen sind Links z.B. zu wichtigen Texten auf meiner Homepage.

<b>Datum:</b>	<b>Schriftstück (Artikel): Inhalt</b>	<b>Quelle</b>
18851010	Anderson, Walter geboren	BA BDC MF PA. Anderson E
18851010	Walter Anderson (Minsk, (Belarus) October 10, 1885 – August 23, 1962 in Kiel (Germany) was a German ethnologist (folklorist). Anderson was born from a German family in Minsk, but soon moved to Kazan (Russia), on the edge of Siberia. His father, Nikolas Anderson, was professor in Finno-Ugric languages at the University of Kazan. His younger brother was the well known	<a href="http://en.wikipedia.org/wiki/Walter_Anderson">http://en.wikipedia.org/wiki/Walter_Anderson</a>

<http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/ChrAnderson.pdf>

Zur Mainsite: <http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon/deutsch1.htm>

Zur Startseite: <http://homepages.uni-tuebingen.de/gerd.simon>

- mathematician Oskar Anderson. Walter Anderson was one of the driving forces behind the comparative geographic-historical Method of folkloristics. He is best known for his monograph *Kaiser und Abt* (Folklore Fellows' Communications 42, Helsinki 1923).
- 19040000 Anderson studiert 1904-11 in Kazan., St. Petersburg + Berlin, Dr. phil. <http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf>
- 19090000 Anderson, Walter: Zu Apuleius' Novelle vom Tode der Charité. *Philologus* 68, 1909 lt. *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19120000 Anderson, Walter Privatdozent in Kasan *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19140000 Anderson, Walter: Der Roman des Apuleius und das Volksmärchen (russ.). *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19160000 Anderson, Walter: Kaiser und Abt (russ.) *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19180000 Anderson, Walter außerordentlicher Professor *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19200000 Anderson, Walter ordentlicher Professor in Dorpat *Kürschners Deutscher Gelehrtenkalender* 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
- 19200000 Anderson, Walter 1920-39 Prof. für estnische u. vergleichende Volksdichtung in Dorpat <http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf>
- 19210000 Anderson, Walter: Der Schwank von Kaiser und Abt bei den Minsker Juden. Dorpat 1921
- 19230000 [zentral] Anderson, Walter: Kaiser und Abt (dt.) Helsinki 1923
- 19230000 Anderson, Walter: Nordasiatische Flutsagen. Dorpat 1923
- 19260000 Anderson, Walter: Der Chalfenmünzfund von Kochtel. Dorpat 1926
- 19270000 [bis 1933]. Anderson, Walter: Novelline popolari sammarinesi. Dorpat 1927-33, Torino 1960<sup>2</sup>
- 19300000 Anderson, Walter: Über P. Jensens Methode der vergleichenden Sagenforschung. Dorpat 1930
- 19300000 Anderson, Walter Ehrenmitglied d. Gelehrten Estnischen Gesellschaft <http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf>
- 19310000 Anderson, Walter: Der Schwank vom alten Hildebrand. Dorpat 1931
- 19310000 Anderson, Walter: Beiträge zur Topographie der „Promessi Sposi“. Dorpat 1931

19310000	Anderson, Walter: Das Lied von den zwei Königskindern in der estnischen Volksüberlieferung	<u>Kürschners</u> Deutscher Gelehrtenkalender 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
19340000		<u>Anderson, Walter</u> : Ein neues Dokument über estnischen Metsikkultus aus dem Jahr 1680. [Mitverfasser mit H. Laakmann]. Tartu 1934
19350000		<u>Anderson, Walter</u> : Studien zur Wortsilbenstatistik der älteren estnischen Volkslieder. Tartu 1935
19350000		<u>Anderson, Walter</u> : Achtzig neue Münzen aus dem Funde von Naginščina. Tartu 1935
19350000	(Eesti Rahvaluule Arhiivi Toimetused : commentationes Archivi traditionum popularium Estoniae 4)	<u>Anderson, Walter</u> : Zu Albert Wesselskis Angriffen auf die finnische folkloristische Forschungsmethode. Tartu 1935
19350000	Lutz Mackensen über Anderson	<u>Baltische Monatshefte</u> 1935, 510-516
19360000	bis 1937	<u>Anderson, Walter</u> : Ein Vexiermärchen aus San Marino. 1936-1937
19370000	Anderson, Walter: Kettenbriefe in Estland	It. <u>Kürschners</u> Deutscher Gelehrtenkalender 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
19390000		<u>Anderson, Walter</u> : Johannes Bolte, ein Nachruf. Greifswald 1939
19390000		<u>Anderson, Walter</u> : Zu dem estnischen Märchen vom gestohlenen Donnerinstrument. Tartu 1939
19400000	1940-45 Prof. f. Volkskunde in Königsberg	<a href="http://www.baltiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf">http://www.baltiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf</a>
19400112	Absender Scurla: Betr. Unterbringung [Andersons]	BA BDC Korrb. REM PA Anderson E
19400210	Chudoba an Apffelstaedt: Nach Mitteilung des Reichserziehungsministeriums steht der bisherige Professor an der Dorpater Universität, Anderson, als Volkskundler zur Verfügung. Anfrage, ob Landeshauptmann mit Ernennung von A. für den Lehrstuhl in Bonn einverstanden wäre.	BA BDC AE PA Anderson Bl. 321 K
19400214	Apffelstaedt an Sievers (Ahnenerbe): Anbei Schreiben des Rektors der Uni Bonn mit der Bitte, sich Apffelstaedt gegenüber freimütig über die Persönlichkeit zu äußern.	BA BDC AE PA Anderson Bl. 322 K
19400219	Sievers an Wüst: Pläne des AE in Bonn mit Anderson kaum durchzuführen; Röhr konnte Habilitation nicht durchführen, weil er einberufen wurde, allerdings Freistellungsantrag gestellt. Zu erwarten, dass Röhr zu gegebener Zeit für den Lehrstuhl zur Verfügung steht.	BA BDC AE PA Anderson Bl. 322 K

- [hsl. Zusatz Wüst:] Einverstanden. „Bei dem Erlass des Rei Wi Min. handelt es sich um Bekanntgabe der zur Verfügung stehenden baltischen (Estland, Lettland) volksdeutschen Wissenschaftler en bloc. Ich habe diese Liste auch bekommen.“
- 19400219 AV Sievers: BA BDC AE PA Anderson  
Bl. 321  
Bericht über Rücksprache mit Harmjanz (REM): K  
Mitteilung des Reichserziehungsministeriums eine Kann- und keine Muss-Anfrage.  
Übriger Wortlaut identisch mit Sievers an Apffelstaedt 26.02.1940.
- 19400222 Wüst AV [hsl. auf Sievers an Wüst]: Einverstanden BA BDC AE PA Anderson  
Bl. 322  
K
- 19400226 Sievers an Apffelstaedt: BA BDC AE PA Anderson  
Bl. 323  
K  
Antwort auf Anfrage wegen Berufung Andersons als Volkskundler nach Bonn.  
A. ist Studienrat, der den Titel Professor erhalten hat; A. vornehmlich mit skandinavisch-baltischer Volkskunde (Folklore) beschäftigt; dies sei keine ausreichende Grundlage „für die Verwaltung eines so wichtigen Lehrstuhls, wie er in Bonn geplant ist“. Volkskunde im Grossdeutschen Reich ein umfangreiches Kapitel und „sorgsam zu entwickelndes Pflänzchen“; hierfür kämen nur Männer in Frage, die „die Entwicklung kennen und über umfangreiche Kenntnisse auf dem Gesamtgebiet der Volkskunde wie sie hier im Reich verstehen, verfügen.“  
Errichtung der Lehrkanzel für Volkskunde an der Uni Bonn dürfte vor Beendigung des Krieges nicht erfolgen, „da der Reichsfinanzminister die Mittel garnicht zur Verfügung stellen würde.“  
Vorhaben hinsichtlich der Volkskunde im Rheinland kann mit Anderson nicht durchgeführt werden.
- 19400330 AV Harmjanz: BA BDC AE PA Anderson  
Bl. 324  
K  
Bonner philos. Fakultät habe für den zu errichtenden Lehrstuhl für Volkskunde u.a. Anderson-Dorpat in Aussicht genommen; A. ohne tatenlos als baltendeutscher Rückwanderer in Gotenhafen.  
A. einer der bedeutendsten Vertreter der sog. „Finnischen volkskundlichen Schule“; besonders auf dem Gebiet der vergleichenden Volkskunde habe sich A. einen Namen gemacht; A. Mitherausgeber der „Folklore fellows communication“.  
Für endgültige Besetzung des Lehrstuhls Erich Röhr vorgesehen; Röhr eingezogen und Antritt der Dozentur in Bonn nicht möglich; Aufgrund Kandidatur Röhr war von Beauftragung Andersons abgesehen worden, weil A. 1. „mit den neuen deutschen volkskundlichen Forschungsergebnissen noch nicht völlig vertraut ist und 2. die Westgrenzverhältnisse noch nicht kennt.“  
Aussprache A. mit Sachbearbeiter am 26.3.40: A. müsse sofort geholfen werden, da ihn Arbeitslosigkeit und ungewisse wirtsch. Lage außerordentlich seelisch bedrücke.  
A. habe sich zum Reich bekannt, dadurch habe er ein Recht darauf, vom Reich versorgt zu werden; daher zunächst vertretungsweise Wahrnehmung der Planstelle für Volkskunde in Bonn vorgeschlagen. Wenn A. den Ansprüchen der Bonner genüge, solle er endgültig ernannt werden
- 19400401 REM an Ziesemer BA BDC Korrb. REM PA  
Anderson  
E

19400401	Absender Scurla: Betr. Unterbringung	BA BDC Korrb. REM PA Anderson  E
19400401	AV Schmitz-Kahlmann über Mitteilung von SS-Sturmbannführer Harmjanz für den Reichsgeschäftsführer:  Reichsgeschäftsführer soll in der Angelegenheit Anderson nichts unternehmen, da Harmjanz für Anderson anderes Unterkommen gefunden hat; Anderson käme nach Königsberg, dies solle den Reichsgeschäftsführer nicht beunruhigen. Für Röhr komme Bonn auch nicht in Frage, weil Stelle im Haushalt nicht genehmigt.	BA BDC AE PA Anderson Bl. 325  K
19400409	Scurla: Betr. Vertretung in Königsberg.	BA BDC Korrb. REM PA Anderson  E
19400409	Sievers über Mitteilung von SS-Sturmbannführer Harmjanz für den Reichsgeschäftsführer:  Apffelstaedt teilt in einer Besprechung mit: die Errichtung des volkskundlichen Lehrstuhles, insbesondere die des volkskundlichen Instituts soll in Zusammenhang mit der 125-Jahrfeier der Universität Bonn 1943 erfolgen. Grössere Stiftungen würden erfolgen, aus denen das Institut errichtet werden könne. In der Zwischenzeit ließe sich klären, wer für den Lehrstuhl in Frage käme und „ob nicht gegebenenfalls doch Röhr ihn übernehmen kann“.	BA BDC AE PA Anderson Bl. 325  K
19400427	+ 14.12.1940: Absender: Scurla: Betr.: Unterbringung Andersons	BA BDC Korrb. REM PA Anderson  E
19410310	Betr.: Ernennung zum ordentlichen Professor.	BA BDC Korrb. REM PA Anderson  E
19410627	NSDAP Mitgliedskarte: Aufnahme in NSDAP beantragt.	BA BDC MF PA Anderson
19410701	NSDAP Mitgliedskarte: Aufnahme in NSDAP, Mitgliedsnummer: 8901080.	BA BDC MF PA Anderson
19450000	1945-53 Lehrbeauftragter f. vergl. Volkskunde in Kiel.	<a href="http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf">http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf</a>
19450000	Anderson, Walter Gastprofessor in Kiel	<u>Kürschners</u> Deutscher Gelehrtenkalender 1961, 9. Ausgabe, A-N, 26
19480000		<u>Anderson</u> , Walter Das chinesische Volksmärchen. 1948
19510000	Ordentliches Mitglied d. Gelehrten Estnischen Gesellschaft	<a href="http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf">http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf</a>
19510000		<u>Anderson</u> , Walter: Ein volkskundliches Experiment. 1951
19550000	(FF Communications 151 - 163)	<u>Ranke</u> , Kurt (Hg): Beiträge zur vergleichenden Erzählforschung : [Festschrift für Walter Anderson zu seinem 70. Geburtstag am 10. Oktober 1955] - Helsinki 1955
19560000		<u>Anderson</u> , Walter: Eine neue Arbeit zur experimentellen Volkskunde. Helsinki 1956

- 19560000 Anderson, Walter: Zu der Parabel vom Blinden und Lahmen. 1956
- 19620823 Walter Anderson in Kiel † [http://en.wikipedia.org/wiki/Walter\\_Anderson](http://en.wikipedia.org/wiki/Walter_Anderson)
- 19620823 Walter Anderson in Kiel †  
[In dem Artikel über A. auch umfangreiche Literaturangaben] <http://www.balt-hiko.de/pdf/Kaegbein-Lenz.pdf>
- 19630000 Bolte / Polivka: Anmerkungen zu den Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm. Bd. 5: Anderson, Walter: Zur Geschichte der Märchen. 1963<sup>2</sup>
- 19730000 (Asian folklore and social life monographs / The Orient Cultural Service, Taipei 52) Anderson, Walter: Kleinere Arbeiten zur Volkskunde.- Taipei 1973.